

Universitäten Vechta und Bozen stärken Zusammenarbeit in Gerontologie!

Universität Vechta und Freie Universität Bozen vertiefen ihre Partnerschaft in Gerontologie und Sozialer Arbeit durch neue Kooperationen und Austauschprogramme.

Die Universität Vechta und die Freie Universität Bozen haben eine neue Kooperationsvereinbarung unterzeichnet, die eine vertiefte Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen besiegeln soll. Diese Vereinbarung baut auf einer bereits bestehenden Zusammenarbeit seit 2018 in Bereichen wie Gerontologie, Sozialer Arbeit und Lehrkräftebildung auf. Der Bozener Universitätsrat hat zuvor seine Zustimmung gegeben. Laut der Mitteilung der Universität Vechta wird angestrebt, die Zusammenarbeit in Studium, Lehre und Forschung zu intensivieren.

Geplant sind unter anderem gemeinsame Forschungsprojekte, Seminare sowie der Austausch von Studierenden und Lehrenden. Darüber hinaus sollen neue Studienangebote entwickelt werden, um die Mobilität von Mitarbeitern im Dienstleistungsbereich zu fördern. Universitätspräsidentin Professorin Dr. Verena Pietzner drückte ihren Dank an alle Mitarbeiter aus, die an der Realisierung dieser strategischen Partnerschaft gearbeitet haben und diese in Zukunft weiterleben lassen wollen. Weitere Details zu diesem Thema finden sich in einem aktuellen Artikel [auf **www.om-online.de**](http://www.om-online.de).

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de